

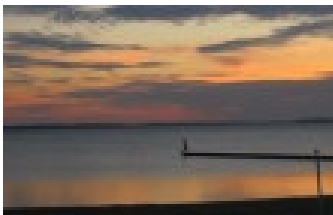
Europa: Deutschland
Aktivreise Rügen - Wandern, Radfahren & Kultur

Gummersbach, 17.05.2025

Highlights

Reisebeschreibung

Bis zu 120 Meter ragen die weißen Kreidefelsen über das blaue Meer. Auf ihrem Haupt wächst ein uralter Buchenwald, den die UNESCO 2011 zum Weltnaturerbe erklärte. Am Kap Arkona lotsen gleich zwei Leuchttürme die Seeleute in den schützenden Hafen und Schaulustige an den nördlichsten Zipfel der Insel. In feinstem Klassizismus und ganz in Weiß präsentiert sich Putbus. Durch das fürstliche Residenzstädtchen schnauft der „Rasende Roland“. Die Schmalspurbahn bummelt durch den Wald zum Jagdschloss Granitz und zu den noblen Seebädern. Märchenhaft und zuweilen etwas verschlafen mutet das Hügelland im Innern der Insel an. Steinalte Hügelgräber, versteckte Herrenhäuser und beschauliche Dörfer künden von längst vergangener Zeit. Uns wird die sagenhafte Vielfalt an Rad- und Wanderwegen begeistern. Sie führen entlang weiter Ostseebuchten, uriger Fischerdörfer und schattiger Alleen.



Reiseverlauf

1. - 8. Tag Aktive Rügen Reise per Fahrrad & zu Fuß

1.Tag: Individuelle Anreise nach Stralsund

Eigenanreise nach Stralsund bis 18 Uhr. Begrüßung durch die Reiseleitung. Nach einer kleinen Einführung besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Abendessens (fakultativ). -/-

2.Tag: Stralsund und Fahrt nach Rügen

Am Morgen nach dem Frühstück erkunden wir zunächst das Hafengebiet dieser geschichtsträchtigen Stadt Stralsund. Ein Besuch im „Ozeaneum“ erschließt uns die wissens- und erlebenswerte Welt der Ost- und Nordsee sowie des Nordatlantiks. Dann erleben wir das legendäre Segelschulschiff „Gorch Fock“ 1 (1933), das Typschiff einer Klasse von sechs Segelschulschiffen, zu der auch das 1958 gebaute gleichnamige Segelschulschiff der Deutschen Marine gehört. Wir wandeln auf deren Planken und schnuppern echte Seefahrerluft. Wer mag, kann in einem traditionellen Fischrestaurant lecker zu Mittag essen (fakultativ). Schließlich geht's dann am Nachmittag mit unseren Fahrzeugen über die Deutschlands größte Schrägseilbrücke auf unsere Urlaubsinsel Rügen, die uns mit ihrer vollen Pracht willkommen heißt. Wir beziehen in Gademow, einem Ortsteil von Parchitz nahe der Inselhauptstadt Bergen unsere individuell und hübsch gestalteten Ferienwohnungen für die kommenden fünf Nächte.

Ein Spaziergang zum Nonnensee bietet sich an, um erste Eindrücke von der Insel zu erhalten. Wenn sie geöffnet ist, können wir auch noch eine Fischräucherei besuchen.

Da wir die Abendessen nicht inkludiert haben, stehen uns eine Vielzahl von spontanen Möglichkeiten zur Verfügung: Essen gehen mit der Gruppe, ein kleiner Snack auf eigene Faust oder gemeinsames Grillen im Garten – ganz nach Lust & Laune. F/-/

3.Tag: Radtour nach Mukran und Binz – Relaxen an der Ostsee

Unser Frühstück findet morgens jeweils gemeinsam in einer der Ferienwohnungen statt. Unser Reiseleiter kauft regelmäßig dazu ein.

Der aktive Teil des Tages startet und wir machen uns auf zu einer gemeinsamen Radtour nach Binz (ca. 30 km, Fahrzeit ca. 2 Std.). Wir radeln zunächst zum neuen Fährhafen von Mukran, genießen den weiten Blick über die Binzer Bucht und bestaunen in Prora das alte, skurrile Kdf-Bad.

Entlang des Strandes geht es dann in den mondänen Badeort Binz, in dem wir Freizeit genießen können, und wer mag, kann sich am Strand in die Ostseewellen stürzen und einfach die Seele baumeln lassen. Mit dem Rad-Bus kehren wir wieder zurück, wer noch Lust hat, kann auch zurück nach Gademow radeln. F/-/

4.Tag: Rügens berühmte Kreidefelsen – Wanderung zum Königstuhl

Nach dem Frühstück machen wir uns mit dem Bus auf an die berühmteste Stelle Rügens, den sagenhaften Kreidefelsen von Sassnitz. Wir besuchen das Nationalpark-Zentrum und bestaunen diese Wunderwerke der Natur, blendend weißes Gestein trifft auf azurblaues Meer, ein Anblick, der an exotische Gefilde erinnert... aber es ist Rügen, und wir werden begeistert sein von dem unglaublichen Panorama!

Auf unserer Wanderung erklimmen wir den waldigen Höhenzug und wandern bis zum Königstuhl (Gehzeit ca. 3 Std. ca. 200 Hm auf und ab), dort oben genießen wir die Aussicht in alle Richtungen – fantastisch! In Sassnitz können wir dann im alten Fischerhafen mit der längsten Außenmole Europas ein leckeres Fischrestaurant aufsuchen und den Abend am Meer ausklingen lassen, bevor wir wieder zurück in unser Quartier fahren. F/-/

5.Tag: Von Putbus nach Göhren - Mit dem „Rasenden Roland“ zur Strandwanderung

Heute steht ein weiteres Highlight auf dem Programm, nicht nur für Eisenbahnfans: Wir fahren zunächst nach Putbus, einem Kleinod an Stadtbild. Nach einer Rundfahrt durch die frühere Residenzstadt mit dem Ortsteil Lauterbach und seinem prunkvollen Badehaus geht es von dort weiter über alte Alleenstraßen nach Binz. Dort steigen wir in den berühmten „Rasenden Roland“, eine Schmalspureisenbahn, die uns auf unterhaltsame Weise nach Göhren bringt.

In Göhren, dem traditionellen Ostseebad, haben wir die Gelegenheit, zum Mittag frischen Fisch zu speisen, bevor wir die Wanderschuhe schnüren und uns auf Schusters Rappen über den Ort Baabe auf zum Strand von Sellin machen. Ein herrliches Bad im Meer gefällig? Die berühmte Seebücke Sellin lassen wir uns auch nicht entgehen.

Dann wandern weiter auf dem Hochuferweg mit seinen faszinierenden Ausblicken auf die Ostsee bis zum Jagdschloss Granitz, das wir natürlich inspizieren. Schließlich geht es durch den Wald der Granitz zurück nach Binz, wo unsere Busse stehen, die uns zurück in unser Quartier bringen. (Gehzeit ca. 3 Std., 12 km, abwechselnd hügelig und eben). F/-/

6.Tag: Kap Arkona und Fischerörtchen Vitt

Nach dem Frühstück steuern wir mit den Bussen unser Tagesziel an, das Kap Arkona bei Putgarten mit seinen Leuchttürmen und dem malerischen Fischerörtchen Vitt. Die Region ist landschaftlich und kulturhistorisch spannend und wir genießen hier einen völlig anderen Teil Rügens. Auf dem Rückweg legen wir einen Badestopp in Julisruh ein und besuchen den Hafentort Breege. Noch ein kurzer Stopp in Glowe und Ralswiek, dann vervollkommenet sich bereits unser Bild der wohl vielfältigsten und größten deutschen Insel auf wunderbare Weise. F/-/

7.Tag: Schiffsfahrt nach Hiddensee und Rückfahrt nach Stralsund

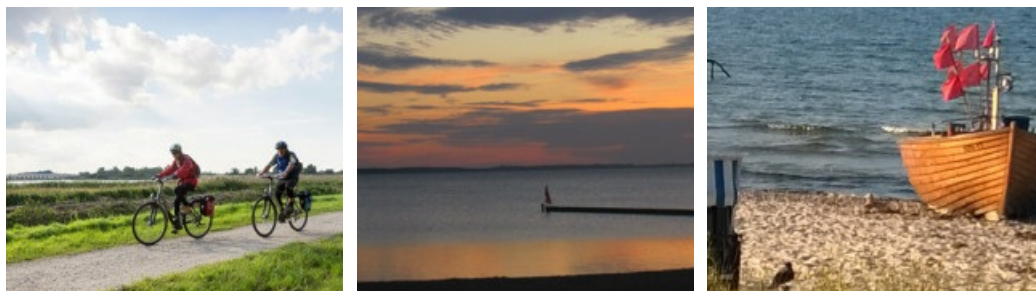
Die Höhepunkte auf unserer Reise reißen nicht ab: Heute besuchen wir die Insel Hiddensee im Norden vor Rügen. Die Fahrt geht zunächst nach Schaprode, wo wir die Fähre besteigen und auf geht's zur nächsten Inselanfahrt! "Dat söte Länneken" ist autofrei und besticht durch seine atemberaubenden Strände und sein ursprüngliches Flair. Hier können wir nach Herzenslust am Strand wandeln, ins Meer hüpfen, lecker essen und einfach die Seele baumeln lassen.

Dennoch heißt es nun langsam, von der bezaubernden Ostsee-Inselwelt Abschied zu nehmen. Wer möchte kann von Hiddensee direkt nach Stralsund mit der Fähre weiterfahren (fakultativ, ca. 17 €), regulär geht die Fahrt jedoch mit dem gesamten Gepäck über Land zurück nach Stralsund, wo wir noch einen wunderschönen letzten Abend erleben und wir diese schöne Reise noch gemeinsam Revue passieren lassen können. (1 ÜN im Motel in Stralsund) F/-/

8.Tag: Stralsund und individuelle Heimreise

Heute heißt es „Abschied nehmen“ von der Ostsee und unseren Reisegefährten. Mit unvergesslichen Eindrücken verlassen wir den Norden in Richtung Heimat. F/-/

, (7x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer in einem Gästehaus in Stralsund
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer in Ferienwohnungen mit Gemeinschaftsbädern in Parchitz (Insel Rügen)
- 7x Frühstück
- Ausflugstransfers laut Programm in ein bis zwei Minivans
- Fährfahrt Schaprode – Hiddensee und zurück
- Zugfahrt mit dem „Rasenden Roland“
- Eintritte: Ozeaneum Stralsund, Gorch Fock 1, Jagdschloß Granitz
- Radmiete an Tag 3
- 2 geführte Wanderungen
- Qualifizierte Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 350,- €
- An- & Abreise nach Stralsund
- nicht enthaltene Mahlzeiten & Getränke
- Persönliches; Trinkgelder

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12